



B. Braun Medical AG: Höhenflug hält an

Escholzmatt/Sempach Die B. Braun Medical AG Schweiz ist eine Tochtergesellschaft des deutschen B. Braun Konzerns, einer der weltgrössten Hersteller und Lieferanten von Medizinprodukten. Diese Woche gab die Firma an einer Medienkonferenz in Sempach ihre neusten Zahlen bekannt. Und die sind einmal mehr äusserst erfreulich. So erzielte man 2010 einen Nettoumsatz von 319,2 Millionen Franken. Das sind 3,6 Prozent mehr als im Vorjahr. Der Reingewinn nach Steuern betrug 36,2 Millionen Franken, was einer Steigerung von 7,9 Prozent entspricht. «Das ist das beste Resultat in der Geschichte der B. Braun Schweiz», sagte CEO Roland Marti stolz. Hauptverantwortlich für den Erfolg sei das konsequente Kostenmanagement in

Verbindung mit innovativen kundenorientierten Lösungen und Serviceangeboten. Umsatztreiber beim Inlandgeschäft war das Spitalgeschäft mit einem Wachstum von 4,2 Prozent. Die Zahl der Mitarbeitenden in der Schweiz stieg um fast 10 Prozent auf 916 Personen an. Rund 20 Stellen wurden in der Zentralschweiz geschaffen. Good News gibts auch für das Produktionswerk Escholzmatt: Aufgrund der Erfolge der letzten Jahre wurde die Vorzeigefabrik innerhalb der B. Braun-Gruppe als zukünftiger Entwicklungs- und Herstellort der Port-Systeme für Beutel auserkoren. – Im Bild: CEO Roland Marti (links) schaut einem seiner Mitarbeitenden im Produktionsbetrieb Sempach über die Schultern. [Text und Bild apimedia]